

Luzern mal anders

Luzern ist mehr als die Kapellbrücke, das Löwendenkmal und das Verkehrshaus. Abseits der grossen Touristenmagnete lässt man sich am besten durch die Gassen treiben, geniesst da und dort lokale Spezialitäten und macht es sich am See gemütlich.

© 16.05.2022 | ↻ 16.05.2022 | Text: Martina Messerli | Fotos: Urs Plattner

Wer an Luzern denkt, sieht schnell die Touristen-Hotspots vor dem inneren Auge vorbeiziehen. Dabei gibt es in der Leuchtenstadt tolle Ecken, die im Reiseführer nicht zuoberst stehen. Fast alle sind gut zu Fuss erreichbar. Und weil Städtetrips fast immer mit einer hohen Anzahl Schritte auf dem Zähler enden, gilt es, gut gestärkt ins Luzern-Abenteuer zu starten.

Zum Beispiel mit einem gemütlichen Frühstück: Am Falkenplatz mitten in der Luzerner Altstadt ist die [Konditorei Heini](#) (Locals sagen, es sei die Beste der Stadt) zu Hause. Dort geniessen Luzern-Entdecker täglich bis Ladenschluss ein feines Zmorge. Und für die kleine Stärkung zwischendurch gibt es die berühmten Luzerner «Birewegge». Ebenfalls in der Altstadt findet jeden Dienstag und Samstag der [Luzerner Wochenmarkt](#) statt. Beidseits der Reuss werden frisches, saisonales Gemüse, Brot, Käse und allerlei andere Spezialitäten feilgeboten.

Beginn einer Bildergalerie

Der letzte Bauernhof vs. ...

Wer sich gut gestärkt einen Überblick über die Stadt verschaffen möchte, steigt am besten zur [Museggmauer](#) hoch. Vom mittelalterlichen Wahrzeichen mit seinen neun Türmen aus geniesst man einen wunderschönen Ausblick über die Stadt und das Seebecken. Hinter der Mauer befindet sich der [Hof Hinter Musegg](#), der letzte Bauernhof der Stadt. Hier leben schottische Hochlandrinder, Alpakas und Zwergziegen; eine Sommerbeiz mit Bio-Hofladen lädt zum Verweilen und Geniessen ein.

... das urbane Luzern

Über die Reuss geht's weiter in die Neustadt. Das Trendquartier südlich der Kapellbrücke ist weniger touristisch und lebt von vielen kleinen, feinen Läden, Restaurants und Cafés. Für den Lunch bietet sich das [Café Nord](#) an. Ein skandinavisch inspiriertes Café, wo der Alltagstrubel draussen bleibt und zu jeder Tageszeit schwedische Spezialitäten serviert werden. Ein sicherer Wert sind auch die feinen [Burger im Wolf](#), wo die Brötchen selbst gebacken werden und nur Fleisch aus lokalen Betrieben auf die Teller kommt.

Die Neustadt ist auch ein Ort der Kultur: So befinden sich das [Kunstmuseum Luzern](#) sowie die Picasso- und Klee-Sammlung des [Rosengart Museums](#) in der Neustadt. Ebenso das [Luzerner Theater](#), das [Kleintheater](#) und das [Kulturhaus Neubad](#). Letzteres serviert im Sommer auf dem Vorplatz feinste Pizza, italienische Getränke und eine ordentliche Portion Dolce Vita.

Tipp: Die [Neustadt-Walking-Route](#) führt Besuchende zu den spannendsten Ecken des Stadtteils. An 14 Stationen erfahren Interessierte allerlei Wissenswertes über die Entstehung und Entwicklung des urbanen Stadtquartiers.

Beginn einer Bildergalerie

Abschalten am See

Ein Besuch in Luzern, ohne den Vierwaldstättersee zu geniessen, – undenkbar! Besonders schön: Flanieren an der Seepromenade, ein Apéro im [Seebistro Luz](#) oder die Fahrt auf einem Kursschiff mit Blick auf die Zentralschweizer Alpen.

«[D'Ufshötti](#)» ist ein frei zugängliches Strandbad am Vierwaldstättersee. Bei Sonnenschein und – wenn's die Temperaturen zulassen – einem Bad im See lässt man den Ausflug nach Luzern hier wunderbar ausklingen. Und schmiedet neue Pläne, denn es gibt noch viele weitere Ausflugsziele in Luzern und der Zentralschweiz.

Beginn einer Bildergalerie

Weitere Tipps von Luzern-Locals:

- Von der Terrasse des Hotels Château Gütsch geniesst man einen fabelhaften Ausblick über die Stadt. Der [Gütsch](#) ist auch Ausgangspunkt für eine einfache Wanderung durch den Gütschwald zum Sonnenberg bis nach Kriens.
- Empfehlenswert für eine Übernachtung in Luzern: [The LAB Capsule Hotel Luzern](#) oder das [Art Deco Hotel Montana](#).
- Ganz in der Nähe von [Gletschergarten](#) und Löwendenkmal gibt es in der [Gelateria dell'Alpi](#) feinste Gelati und Sorbetti.
- Weitere [Ausflugsideen in der Zentralschweiz](#).

Profitieren Sie von bis zu 70 Prozent Rabatt

Für Reisen auf der Strecke Genf–Luzern gibt es [Sparbillette](#) mit bis zu 70 Prozent* Rabatt. Sparbillette erhalten Sie ausschliesslich per App oder online. Sie erkennen diese jeweils am Prozentzeichen, wenn Sie im Fahrplan eine Verbindung eingeben. Die Anzahl Sparbillette ist jedoch limitiert. Früh zu kaufen, zahlt sich also aus. Erfahren Sie mehr auf sbb.ch/luzern.

* Mit Sparbilletten von bis zu 70% Rabatt profitieren. z.B. Fribourg/Freiburg–Luzern: 2. Kl., Halbtax, einfache Fahrt, CHF 7.80 statt CHF 25.50. Angebot erhältlich frühestens 60 Tage vor dem Reisetag und nach Verfügbarkeit auf ausgewählten ÖV-Strecken. Online und mobile erhältlich. Kein Umtausch, keine Erstattung.